

Ergebnisse aus der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Nimsreuland vom 15.03.2024

1. 1. Änderung der Satzung der Ortsgemeinde Nimsreuland über die Ergänzung der im Zusammenhang bebauten Ortslage vom 01.11.2009

Letztmalig hat sich der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 26.04.2023 mit der Angelegenheit befasst.

In der Sitzung wurde der Planaufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB über die 1. Änderung der Satzung der Ortsgemeinde Nimsreuland über die Ergänzung der im Zusammenhang bebauten Ortslage vom 01.11.2009 gefasst sowie die Entwurfsunterlagen gebilligt und die Durchführung der erforderlichen Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden beschlossen.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 34 Abs. 6 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, Alt. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) erfolgte durch Veröffentlichung der Planentwurfsunterlagen im Internet auf der Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Prüm sowie im zentralen Internetportal des Landes Rheinland-Pfalz (Geoportal) in der Zeit vom 21.08.2023 bis einschließlich 21.09.2023. Zusätzlich zur Veröffentlichung der Entwurfsunterlagen im Internet konnten die Planentwurfsunterlagen in o. g. Zeitraum im Foyer der Verbandsgemeindeverwaltung Prüm während der Dienststunden eingesehen werden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit E-Mail vom 16.08.2023 gem. § 34 Abs. 6 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3, Alt. 2 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt. Ebenso erfolgte die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB mit E-Mail vom 16.08.2023.

Während dieser Verfahren sind Stellungnahmen eingegangen. Über diese hat der Ortsgemeinderat Nimsreuland im Rahmen der Abwägung, soweit erforderlich, eine Entscheidung herbeizuführen.

Wenn den Beschlussvorschlägen gefolgt wird, sind Änderungen der Planunterlagen erforderlich sowie die tlw. erneute Durchführung der o. g. Beteiligungsverfahren. Da die Grundzüge der Planung durch die Änderungen nicht tangiert werden, soll gem. § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB die Einholung der Stellungnahmen auf die von der Änderung oder Ergänzung betroffene Öffentlichkeit sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt werden.

Nach erneuter Beteiligung der von der Änderung oder Ergänzung betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird sich der Rat nochmals mit der Angelegenheit befassen und im Rahmen der Abwägung die erforderlichen Beschlüsse fassen. Sollten dann keine weiteren inhaltlichen Änderungen erforderlich sein, kann in der Sitzung ebenfalls der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Der Ortsgemeinderat Nimsreuland beschließt, den in der Abwägungstabelle dargelegten fachlichen Abwägungs- und Beschlussvorschlägen der Verwaltung und des Planungsbüros zu folgen. Die Abstimmung erfolgt zu den Inhalten der Abwägungstabelle im Gesamten.

Die beschlossenen Änderungen sind in die Planunterlagen einzuarbeiten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, nach Fertigstellung der geänderten Entwurfsunterlagen mit diesen, die von der Änderung oder Ergänzung betroffene Öffentlichkeit sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB am Verfahren zu beteiligen.

2. Ernennung des Wahlvorstandes

Der Wahlvorstand wurde ernannt.

3. Arbeiten am Gemeindehaus und Spielplatz

Der Ortsgemeinderat beschloss, der Freiwilligen Feuerwehr für die Arbeiten 1.300,- € zu zahlen.

4. Neuer Zaun Gemeindehaus

Es wurde beschlossen, das Angebot der Fa. Ritter, Lambertsberg, anzunehmen.

5. Besprechung über die Zahl freier Baustellen in der Gemeinde

Es wurde festgestellt, dass innerhalb der Ortslage kaum noch freie Baustellen sind. Die Besprechung ging in die Richtung, wo im Außenbereich noch Baustellen zu beschaffen wären.

Daher wurde der Vorsitzende beauftragt, unverbindlich mit Grundstückbesitzern zu sprechen, ob sie sich vorstellen könnten, Flächen zu verkaufen.

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende informierte über verschiedene gemeindliche Angelegenheiten.

7. Anfragen von Ratsmitgliedern

Es wurden keine Fragen gestellt.

8. Einwohnerfragestunde

Es wurden Fragen zum Bauland beantwortet.